A-09-347 Für Frieden in Freiheit. Konsequent europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Hannah Neumann (KV Berlin-Lichtenberg)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 347 bis 352:
Dieser Prozess braucht ~~aber auch das Ziel von~~ein klares Ziel: dauerhaftem Frieden und Sicherheit für alle Menschen in der Region. Nur eine Zweistaatenlösung ~~wird~~, die sowohl die Sicherheit Israels, als auch das Selbstbestimmungsrecht der Palästinenser*innen garantiert, kann einen gerechten und dauerhaften Frieden bringen~~, und dazu gehört~~. Zentral dafür ist jetzt die Anerkennung eines palästinensischen Staates. Unser Ziel ist und bleibt eine verhandelte Zweistaatenlösung, bei ~~der~~ der die Menschen in einem demokratischen Staat Israel und ~~ein souveräner, demokratischer~~einem souveränen, demokratischen und ~~lebensfähiger palästinensischer~~lebensfähigen palästinensischen Staat Seite an Seite in Frieden und Sicherheit leben.

Begründung

Wir sollten Palästina jetzt - ebenso wie 152 UN Staaten und die Mehrzahl unserer europäischen Partnerinnen - anerkennen. Das schließt nicht aus, dass die konkrete Ausgestaltung gemeinsam verhandelt werden kann.

weitere Antragsteller*innen

Luise Amtsberg (KV Kiel); Alexandra Geese (KV Bonn); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Peter Heilrath (KV München); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Kassem Taher Saleh (KV Dresden); Torben Wöckner (KV Berlin-Lichtenberg); Henry James Heinrich (KV Vorpommern-Greifswald); Nina Stahr (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); Rania Al-Sahhoum (KV Berlin-Mitte); Maria Krieger (KV Kelheim); Erik Marquardt (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Patric Rademacher (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philmon Ghirmai (KV Berlin-Neukölln); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.